

Bericht des Aufsichtsrats

der

sino Aktiengesellschaft

über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses, des Lage- sowie des Konzernlageberichts und des Vorschlages des Vorstandes zur Verwendung des Bilanzgewinns für das zum 30. September 2023 beendete Geschäftsjahr.

Der Aufsichtsrat der sino AG erstattet gemäß § 171 Abs. 2 AktG den folgenden Bericht an die Hauptversammlung für die betreffend das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 (nachfolgend das „Geschäftsjahr 2022/2023“) vorzunehmenden Prüfungen.

Wir haben uns im Geschäftsjahr 2022/2023 in den Aufsichtsratssitzungen umfassend vom Vorstand über die Lage der sino AG sowie der Beteiligungen der sino AG unterrichten lassen und so die Geschäftsführung des Vorstandes während des Geschäftsjahres geprüft und überwacht. Insbesondere haben wir mit dem Vorstand über grundsätzliche Fragen der Geschäftspolitik beraten. Während des Berichtszeitraumes hat der Vorstand den Aufsichtsrat über die geschäftliche sowie über die wirtschaftliche und finanzielle Lage des Unternehmens laufend und umfassend informiert.

Das Geschäftsjahr 2022/2023 war gekennzeichnet durch die vollständige Migration des Kundengeschäftes beim neuen Kooperationspartner, der Baader Bank AG, und den daraus resultierenden Sondereffekten im Jahresergebnis der sino AG und des Konzerns. Einen Schwerpunkt der Beratung zwischen Vorstand und Aufsichtsrat bildete im abgelaufenen Geschäftsjahr infolgedessen die Migration des Kundengeschäfts, die im November 2022 erfolgreich abgeschlossen worden ist. Hiervon versprechen sich Vorstand und Aufsichtsrat ein deutliches Kundenwachstum und eine Erweiterung des Produktportfolios. Gegenstand der Beratung war zudem die Entwicklung eines Marketing- und Vertriebskonzeptes zur Gewinnung neuer Kunden. Die Entwicklung der einzelnen Beteiligungen war ebenfalls ein Bestandteil detaillierter Besprechungen zwischen Vorstand und Aufsichtsrat.

Insgesamt hat der Vorstand sämtliche wichtigen Themen laufend sehr intensiv mit dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates erörtert. Während des Geschäftsjahres fanden Präsenzsitzungen des Aufsichtsrates an folgenden Terminen statt: 29.11.2022, 27.01.2023 sowie am 11.08.2023. Zusätzlich gab es virtuelle Sitzungen am 16.12.2022, 27.02.2023, 9.05.2023, 26.05.2023, 12.06.2023 und am 3.07.2023.

Der vom Vorstand für das zum 30. September 2023 beendete Geschäftsjahr 2022/2023 aufgestellte Jahresabschluss sowie der Konzernabschluss und der zusammengefasste Lage- und Konzernlagebericht der sino Aktiengesellschaft wurden von der durch die Hauptversammlung zum Abschlussprüfer gewählten DWP – Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Aufsichtsratssitzung vom 23.02.2024 den ihm vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss, den Konzernabschluss, den zusammengefassten Lage- und Konzernlagebericht der sino AG sowie den Vorschlag des Vorstandes für die Verwendung des Bilanzgewinns geprüft. An den Beratungen hierzu hat der Abschlussprüfer gemäß § 171 Abs. 1 Satz 2 AktG teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet. Der jeweilige Prüfungsbericht und angrenzende Themen wurden mit dem Aufsichtsrat diskutiert. Dem Ergebnis der Prüfung durch die DWP – Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, stimmen wir zu.

Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss, den Konzernabschluss, den zusammengefassten Lage- und Konzernlagebericht der sino AG für das Geschäftsjahr 2022/2023 gebilligt. Der Jahresabschluss wurde somit festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstandes für die Gewinnverwendung schloss sich der Aufsichtsrat an.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gesellschaft für die verantwortungsbewusste und sehr gute Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Düsseldorf, den 23. Februar 2024

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Krumbholz', written in a cursive style.

Dr. Marcus Krumbholz
Aufsichtsratsvorsitzender